

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



NATIONALE  
**KLIMASCHUTZ**  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## **Zuwendung für die Umrüstung von Straßenleuchten auf LED-Technik im Jahr 2018**

Die Stadt Grünsfeld stellt derzeit Zug um Zug die Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik um. Im Jahr 2018 werden weitere 134 Leuchten, davon 41 in Grünsfeld, 46 in Krensheim, 24 in Kützbrunn, 5 in Paimar und 18 in Zimmern durch die Netze BW GmbH umgerüstet. Durch diese Leuchtentechnik werden über 80 % Co<sub>2</sub> eingespart.

Hierfür erhält die Stadt Grünsfeld eine Zuwendung aus den Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiativer mit dem Titel „KSI: Sanierung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik auf dem Gebiet der Stadt Grünsfeld“.

Förderkennzeichen: 03K08228

Gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Abgewickelt wird das Förderprogramm vom Projektträger Jülich in Berlin ([www.ptj.de/klimaschutzinitiativer-kommunen](http://www.ptj.de/klimaschutzinitiativer-kommunen)).

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich voraussichtlich auf 71.345 €. Bei einem Fördersatz von 25 % erhält die Stadt Grünsfeld also 17.836 €. Die Eigenmittel belaufen sich folglich auf 53.509 €.

Der Zuwendungsbescheid gilt für den Zeitraum vom 01.03.2018 bis 28.02.2019.